

Stunden- und Überstundenentgelte sowie Zeitzuschläge für Praktikanten(innen)
nach § 8 Abs. 1 des Tarifvertrages vom 22. März 1991 (i.V.m. § 35 Abs. 1 und 3 BAT)
gültig ab 1. April 2009

38,5 Std./ Woche

Praktikanten(innen) mit Entgelt von monatlich €	Stundenentgelt (§ 8 Abs. 1 i.V.m. § 35 Abs. 3 Unterabs. 1 BAT)	Überstundenentgelt (§ 35 Abs. 3 Unterabs. 2 BAT)	Zeitzuschlag für Überstunden (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. a BAT) 25 v.H.	Zeitzuschlag für Tätigkeit an Sonntagen (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. b BAT) 25 v.H.	Zeitzuschlag für Tätigkeit an Wochenfeiertagen sowie am Ostersonntag und am Pfingstsonntag (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. c Doppelbuchst. aa BAT)		Zeitzuschlag für Tätigkeit an Wochenfeiertagen, die auf einen Sonntag fallen (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. c Doppelbuchst. bb BAT)		Zeitzuschlag für Tätigkeit an Vorfesttagen ab 12 Uhr ohne Freizeitausgleich (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. d BAT)	
					135 v.H. ohne Freizeit- ausgleich	35 v.H. bei Freizeit- ausgleich	150 v.H. ohne Freizeit- ausgleich	50 v.H. bei Freizeit- ausgleich	25 v.H. Ostern, Pfingsten (Doppelbuchst.aa)	100 v.H. Weihnachten, Neujahr (Doppelbuchst.bb)
	(in €)									
1494,95	8,93	11,16	2,23	2,23	12,06	3,13	13,40	4,47	2,23	8,93
1279,61	7,64	9,55	1,91	1,91	10,31	2,67	11,46	3,82	1,91	7,64
1225,19	7,32	9,15	1,83	1,83	9,88	2,56	10,98	3,66	1,83	7,32
Der Zeitzuschlag für die Tätigkeit in der Nacht (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. e BAT) beträgt							1,28 €			
Der Zeitzuschlag für die Tätigkeit an Samstagen (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. f BAT) beträgt							0,64 €			

Anmerkung:

Die Überstundenentgelte sind auch Berechnungsgrundlage der Vergütungen für Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft nach § 8 Abs. 1 TV Prakt i.V.m. § 15 Abs. 6 a und 6 b BAT; das Überstundenentgelt wird für die nach bestimmten Vomhundertsätzen ermittelte Arbeitszeit gezahlt.

Stunden- und Überstundenentgelte sowie Zeitzuschläge für Praktikanten(innen)
nach § 8 Abs. 1 des Tarifvertrages vom 22. März 1991 (i.V.m. § 35 Abs. 1 und 3 BAT)
gültig ab 1. April 2009

40 Std./ Woche

Praktikanten(innen) mit Entgelt von monatlich €	Stundenentgelt (§ 8 Abs. 1 i.V.m. § 35 Abs. 3 Unterabs. 1 BAT)	Überstundenentgelt (§ 35 Abs. 3 Unterabs. 2 BAT)	Zeitzuschlag für Überstunden (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. a BAT) 25 v.H.	Zeitzuschlag für Tätigkeit an Sonntagen (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. b BAT) 25 v.H.	Zeitzuschlag für Tätigkeit an Wochenfeiertagen sowie am Ostersonntag und am Pfingstsonntag (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. c Doppelbuchst. aa BAT)		Zeitzuschlag für Tätigkeit an Wochenfeiertagen, die auf einen Sonntag fallen (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. c Doppelbuchst. bb BAT)		Zeitzuschlag für Tätigkeit an Vorfeiertagen ab 12 Uhr ohne Freizeitausgleich (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. d BAT)	
					135 v.H. ohne Freizeit- ausgleich	35 v.H. bei Freizeit- ausgleich	150 v.H. ohne Freizeit- ausgleich	50 v.H. bei Freizeit- ausgleich	25 v.H. Ostern, Pfingsten (Doppelbuchst.aa)	100 v.H. Weihnachten, Neujahr (Doppelbuchst.bb)
(in €)										
1494,95	8,60	10,75	2,15	2,15	11,61	3,01	12,90	4,30	2,15	8,60
1279,61	7,36	9,20	1,84	1,84	9,94	2,58	11,04	3,68	1,84	7,36
1225,19	7,04	8,80	1,76	1,76	9,50	2,46	10,56	3,52	1,76	7,04
Der Zeitzuschlag für die Tätigkeit in der Nacht (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. e BAT) beträgt							1,28 €			
Der Zeitzuschlag für die Tätigkeit an Samstagen (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. f BAT) beträgt							0,64 €			

Anmerkung:

Die Überstundenentgelte sind auch Berechnungsgrundlage der Vergütungen für Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft nach § 8 Abs. 1 TV Prakt i.V.m. § 15 Abs. 6 a und 6 b BAT; das Überstundenentgelt wird für die nach bestimmten Vomhundertsätzen ermittelte Arbeitszeit gezahlt.

Stunden- und Überstundenentgelte sowie Zeitzuschläge für Praktikanten(innen)

nach § 8 Abs. 1 des Tarifvertrages vom 22. März 1991 (i.V.m. § 35 Abs. 1 und 3 BAT)

gültig ab 1. April 2009

41 Std./ Woche

Praktikanten(innen) mit Entgelt von monatlich €	Stunden- entgelt (§ 8 Abs. 1 i.V.m. § 35 Abs. 3 Unter- abs. 1 BAT)	Überstunden- entgelt (§ 35 Abs. 3 Unterabs. 2 BAT)	Zeitzuschlag für Überstunden (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. a BAT) 25 v.H.	Zeitzuschlag für Tätigkeit an Sonntagen (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. b BAT) 25 v.H.	Zeitzuschlag für Tätigkeit an Wochenfeiertagen sowie am Ostersonntag und am Pfingstsonntag (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. c Doppelbuchst. aa BAT)		Zeitzuschlag für Tätigkeit an Wochenfeiertagen, die auf einen Sonntag fallen (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. c Doppelbuchst. bb BAT)		Zeitzuschlag für Tätigkeit an Vorfesttagen ab 12 Uhr ohne Freizeitausgleich (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. d BAT)		
					135 v.H. ohne Freizeit- ausgleich	35 v.H. bei Freizeit- ausgleich	150 v.H. ohne Freizeit- ausgleich	50 v.H. bei Freizeit- ausgleich	25 v.H. Ostern, Pfingsten (Doppelbuchst.aa)	100 v.H. Weihnachten, Neujahr (Doppelbuchst.bb)	
					(in €)						
1494,95	8,39	10,49	2,10	2,10	11,33	2,94	12,59	4,20	2,10	8,39	
1279,61	7,18	8,98	1,80	1,80	9,69	2,51	10,77	3,59	1,80	7,18	
1225,19	6,87	8,59	1,72	1,72	9,27	2,40	10,31	3,44	1,72	6,87	
Der Zeitzuschlag für die Tätigkeit in der Nacht (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. e BAT) beträgt							1,28 €				
Der Zeitzuschlag für die Tätigkeit an Samstagen (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. f BAT) beträgt							0,64 €				

Anmerkung:

Die Überstundenentgelte sind auch Berechnungsgrundlage der Vergütungen für Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft nach § 8 Abs. 1 TV Prakt i.V.m. § 15 Abs. 6 a und 6 b BAT; das Überstundenentgelt wird für die nach bestimmten Vomhundertsätzen ermittelte Arbeitszeit gezahlt.

Stunden- und Überstundenentgelte sowie Zeitzuschläge für Praktikanten(innen)
nach § 8 Abs. 1 des Tarifvertrages vom 22. März 1991 (i.V.m. § 35 Abs. 1 und 3 BAT)
gültig ab 1. April 2009

42 Std./ Woche

Praktikanten(innen) mit Entgelt von monatlich €	Stundenentgelt (§ 8 Abs. 1 i.V.m. § 35 Abs. 3 Unterabs. 1 BAT)	Überstundenentgelt (§ 35 Abs. 3 Unterabs. 2 BAT)	Zeitzuschlag für Überstunden (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. a BAT) 25 v.H.	Zeitzuschlag für Tätigkeit an Sonntagen (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. b BAT) 25 v.H.	Zeitzuschlag für Tätigkeit an Wochenfeiertagen sowie am Ostersonntag und am Pfingstsonntag (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. c Doppelbuchst. aa BAT)		Zeitzuschlag für Tätigkeit an Wochenfeiertagen, die auf einen Sonntag fallen (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. c Doppelbuchst. bb BAT)		Zeitzuschlag für Tätigkeit an Vorfeiertagen ab 12 Uhr ohne Freizeitausgleich (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. d BAT)	
					135 v.H. ohne Freizeit- ausgleich	35 v.H. bei Freizeit- ausgleich	150 v.H. ohne Freizeit- ausgleich	50 v.H. bei Freizeit- ausgleich	25 v.H. Ostern, Pfingsten (Doppelbuchst.aa)	100 v.H. Weihnachten, Neujahr (Doppelbuchst.bb)
(in €)										
1494,95	8,19	10,24	2,05	2,05	11,06	2,87	12,29	4,10	2,05	8,19
1279,61	7,01	8,76	1,75	1,75	9,46	2,45	10,52	3,51	1,75	7,01
1225,19	6,71	8,39	1,68	1,68	9,06	2,35	10,07	3,36	1,68	6,71
Der Zeitzuschlag für die Tätigkeit in der Nacht (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. e BAT) beträgt							1,28 €			
Der Zeitzuschlag für die Tätigkeit an Samstagen (§ 35 Abs. 1 Satz 2 Buchst. f BAT) beträgt							0,64 €			

Anmerkung:

Die Überstundenentgelte sind auch Berechnungsgrundlage der Vergütungen für Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft nach § 8 Abs. 1 TV Prakt i.V.m. § 15 Abs. 6 a und 6 b BAT; das Überstundenentgelt wird für die nach bestimmten Vomhundertsätzen ermittelte Arbeitszeit gezahlt.